Neuapostolische Kirche
Schweiz

Andacht für die Verstorbenen

02.11.2026

Zu Beginn wurde die Andacht, die von zwei Glaubensschwestern vorbereitet und durchgeführt wurde, mit einem Gebet und einem besinnlichen Musikstück eröffnet.



Anschliessend wurde das Bibelwort aus Johannes 11, 25–26 vorgelesen. Besonders die Frage am Ende von Vers 26: „Glaubst du das? – wurde aufgegriffen. Diese Frage sollte uns persönlich zum Nachdenken und zum Austausch anregen, insbesondere auch im Hinblick auf die unerlösten Seelen in der jenseitigen Welt.

Im weiteren Verlauf konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Karten mit verschiedenen Bibelsprüchen auswählen. In einem stillen Moment durfte sich jeder persönlich mit dem ausgewählten Bibelwort auseinandersetzen und anschlissend, wenn er oder sie wollte, die eigenen Gedanken dazu mit der Gemeinschaft teilen.

Ein weiterer bewegender Teil der Andacht war das Gestalten von Papierherzen. Darauf konnten die Namen von Seelen und Mitmenschen geschrieben werden, an die wir in besonderer Weise denken und für die wir beten möchten. Dazu konnten eine oder zwei Kerzen angezündet und auf dem Tisch in der Mitte aufgestellt werden. Wer wollte, hatte die Möglichkeit, seine Gedanken und Erinnerungen dazu mit den anderen zu teilen.

Zum Abschluss des besonderen Zusammenseins wurden die Strophen 1, 2 und 5 des Liedes „Von guten Mächten treu und still umgeben“ von Dietrich Bonhoeffer gesungen.

Die Andacht war von einer ruhigen, persönlichen und tröstlichen Atmosphäre geprägt und gab Raum für Besinnung, Erinnerung und Gedanken an die Seelen in der jenseitigen Welt.

Text/Fotos: Simon Landmesser
Bearbeitung: Brigitte Landmesser











